



Weltgesundheitstag

2006: Menschen für Gesundheit – Die Gesundheitsberufe

Der Weltgesundheitstag in Deutschland

Erklärtes Ziel der Weltgesundheitsorganisation (WHO) ist: **"Gesundheit für alle"**. Neben einer guten medizinischen Versorgung sind wichtige Voraussetzungen hierfür Frieden, soziale Gerechtigkeit, gute Wohn- und Lebensbedingungen, Bildung und stabile Ökosysteme. Da gerade in Entwicklungsländern in vielen dieser Bereiche noch großer Handlungsbedarf besteht, sieht die WHO ihre prioritären Arbeitsschwerpunkte für das 21. Jahrhundert insbesondere in den ärmeren Regionen der Welt.

Mit dem jährlichen Weltgesundheitstag, der jeweils ein aktuelles und global bedeutendes Problem der öffentlichen Gesundheit thematisiert, erinnert die WHO an ihre Gründung am 7. April 1948.

Im Jahre 2006 steht der Weltgesundheitstag unter dem internationalen Motto "Working together for Health". Mit ihm soll die große Bedeutung der im Gesundheitswesen beschäftigten Menschen weltweit in den Blick der Öffentlichkeit gerückt werden: wenn es um Erhaltung und Förderung von Gesundheit geht, sind der Sachverstand und die Fähigkeiten der Gesundheitsberufe unentbehrlich.

Das deutsche Motto des Weltgesundheitstages 2006 lautet:

Menschen für Gesundheit – Die Gesundheitsberufe

Der Weltgesundheitstag am 7. April soll dabei einen Impuls für weitere nationale und regionale Aktivitäten rund um das Thema geben.

Die Weltgesundheitsorganisation wird auch in diesem Jahr wieder den jährlichen Weltgesundheitsbericht (World Health Report) am Weltgesundheitstag präsentieren. Er wird unter dem Titel „Working for Health“ einen Überblick über die Situation der Gesundheitsberufe weltweit geben.

In Deutschland wird der Weltgesundheitstag seit 1954 begangen. Bereits in den ersten Jahren des Weltgesundheitstages war die **Bundesvereinigung für Gesundheit e.V. (BfGe)** - im Auftrag des zu dieser Zeit für "Gesundheit" zuständigen Bundesinnenministeriums - mit der konkreten fachlichen, gesundheitspolitischen und organisatorischen Ausgestaltung des deutschen Weltgesundheitstages betraut.

Die BfGe ist eine Dachorganisation von ca. 110 fast ausschließlich nicht-staatlichen Organisationen, Verbänden und Institutionen, die auf der Bundesebene den Themenbereich „Prävention und Gesundheitsförderung“ bearbeiten. Als solche sorgt sie für Vernetzung und Kooperation der Mitgliedsverbände und weiterer Kooperationspartner und bündelt Ressourcen. Aktuelle Arbeitsschwerpunkte sind u.a. Förderung des Nichtrauchens, Zahn- bzw. Mundgesundheit, Gesund altern sowie Qualitätssicherung von Gesundheitsinformationen im Internet.

Als Vertretung ihrer Mitgliedsverbände arbeitet die BfGe derzeit aktiv in zahlreichen nationalen Gremien mit und hat seit dem 01. Juni 2005 die Leitung der Geschäftsstelle des „Deutschen Forum Prävention und Gesundheitsförderung“ übernommen.